



BVV Fraktion AfD-Neukölln

Karl-Marx-Straße 83

12040 Berlin

Fernsprecher: 030/9023 93674

Fraktion.AFD@Bezirksamt-neukoelln.de

Liebe Neuköllner!

Mitte der 90er Jahre war es Konsens, dass die Friedhofsflächen in Nordneukölln entlang der Hermannstraße von jeglicher Bebauung freigehalten werden. Ihre günstige klimatische Wirkung sei bedeutsam; als grüne Oasen bieten sie im steinernen Nordneukölln Menschen und Tieren Erholungs- und Rückzugsgebiete. Und nun wollen ausgerechnet SPD und GRÜNE sie zur Hälfte bebauen. Der Bezirk brauche Raum für Schulen und Wohnungen, heißt es.

Aber Grünflächen mit über Jahrzehnten gewachsenen Baumbestände und Biotopen sind ein unverzichtbares Element städtischer Lebensqualität. Sie lassen sich nicht durch Freiflächen wie das Tempelhofer Feld ersetzen. Und vor dem Hintergrund der zu erwartenden **klimatischen Änderungen**, Stichwort Klimakatastrophe, wäre eine Bebauung besonders kurzsichtig. Denn gerade größere Grünflächen wirken der Aufheizung und Stickigkeit dicht bebauter Quartiere entgegen.

Ja, wir brauchen neue Wohnungen. Aber nicht auf Kosten unersetzbarer Grünflächen.

Hat die Position der AfD etwas mit dem auf den Grünflächen geplanten Flüchtlingsheim zu tun? – Nein. Eher hat die geplante Bebauung damit zu tun, dass der evangelische Friedhofsverband den Unterhalt für die Grünflächen der Friedhöfe einsparen möchte; auf Kosten der Lebensqualität in Neukölln.

Wir, **die AfD**, sind gegen **jede** Bebauung der Friedhöfe und fordern, dass sie als Naturräume in der Stadt erhalten bleiben. So wie es auch in der „**Berliner Strategie zur Biologischen Vielfalt**“ festgeschrieben wurde.

Wenn Sie für die Erhaltung der Friedhofsflächen als innerstädtische Grün- und Freiflächen sind, wenden Sie sich an das Umwelt- und Naturschutzamt Neukölln oder an die Fraktion der AfD in der BVV-Neukölln.